

Information für Imkerinnen und Imker in Bayern

Förderung der Honiganalysen ab 2018

Ab 2018 werden die geförderten Honiganalysen durch den Tiergesundheitsdienst Bayern e.V. (TGD) durchgeführt. Die bisherige Fördermöglichkeit über die Landesverbände (Meldescheine) endet im Oktober 2017 (siehe auch Merkblatt).

Geben Sie deshalb bitte in den Monaten Oktober, November, Dezember 2017 keine Honiganalysen in Auftrag, wenn Sie eine Förderung erhalten wollen.

Zusätzlicher Hinweis: Das Labor an der Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau (LWG) kann eine rechtzeitige Untersuchung nur für Proben in Aussicht stellen, die bis zum 25.09.2017 in Veitshöchheim angekommen sind.

Folgende Analysen werden ab 01.01.2018 beim Tiergesundheitsdienst Bayern e.V., Senator-Gerauer-Str. 23, 85586 Poing angeboten:

	Analyse	Vollkosten (100%) netto	Förderung (80%)	Preis für bayer. Imker netto (20%)	Preis für bayer. Imker brutto
Rück- stände Honig	Paket Bienenarznei- und Pflanzenschutzmittel (67 Parameter)	146,95 €	117,56 €	29,39 €	34,97 €
	Paket Neonicotinoide (7 Parameter)	92,80 €	74,24 €	18,56 €	22,09 €
	Paket Pyrrolizidinalkaloide (18 Parameter)	154,70 €	123,76 €	30,94 €	36,82 €
	Einzelparameter: Glyphosat	77,35 €	61,88 €	15,47 €	18,41 €
Qualität /Sorte Honig	Sorte (Pollenanalyse)	46,15 €	36,92 €	9,23 €	10,98 €
	Vollanalyse (Qualitätsparameter & Sorte)	70,20 €	56,16 €	14,04 €	16,71 €

Weitere Informationen:

- Die Honiganalysen stehen allen bayerischen Imkerinnen und Imkern zur Verfügung.
- Je Imker/in und Jahr sind drei geförderte Analysen möglich.
- Die Probe muss - unabhängig von der angeforderten Analyse - zum TGD eingesandt werden. Der TGD führt die Analysen durch oder beauftragt ggf. weitere Labore.
- Der bisherige Meldeschein als Voraussetzung für eine geförderte Honiganalyse entfällt.
- Dem Auftraggeber wird der oben angeführte Eigenanteil (letzte Spalte) in Rechnung gestellt (20 % der Netto-Kosten plus 19% MwSt).
- Hinweise zur Beschaffenheit einer Probe, den Untersuchungsantrag (Vordruck) und weitere Voraussetzungen für die Analyse finden Sie rechtzeitig unter:
http://www.tgd-bayern.de/artikel-bienen.php?DOC_INST=2&SUB=81